

## 17. Sitzung

Sitzungstag: 10. August 1966

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungszimmer

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Bickel Anton Hosp Josef	Urlaub in Kärnten Urlaub

Niederschriftführer:  
Hartmann Vinzenz

Walter Friedrich  
Gabriel Otto  
Begle Robert  
Bischof Josef  
Reichart Josef  
Schlichtherle Benjamin  
Büchel Anton  
Fischer Adalbert  
Jussel Ernst  
Erne Andreas  
Hummer Heribert  
Amann Friedrich  
Dona Anton

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der  
16. Gemeindevertretungssitzung

2. Berichte des Bürgermeisters

Arbeitsvergaben: a) Gemeindehausneubau u. Postgebäude,  
b) Friedhof u. Leichenhalle, c) St. Anna Kapelle, d) Schule,  
e) Wege-Instandsetzung, f) Gerätehaus

4. Projektierungsvergabe der Wiesenbach-Regulierung

5. Versicherungsangelegenheiten

6. Wahl eines Forstausschußmitgliedes für den verstorbenen GV  
Anton Dorn sowie von Ersatzmitgliedern in die einzelnen Ausschüsse

7. Beschlußfassung: a) Gesetz über Mitwirkung der Bundesgendarmerie  
bei Vollziehung v. Landesgesetzen, b) Fremdenverkehrsgesetz

8. Beschlußfassung über Bauverbot für Grundwasserfeld Satteinser  
Au, soweit es die KG-Schlins umfaßt

9. Bauabstandsnachsichten: a) Gebr. Wanger, Schlins 79  
b) Josef Zipp, Schlins 143

10. Beiträge:

- a) freiw. Feuerwehr,
- b) Wildpark Feldkirch,
- c) Bergiselbund - Landesverband VlbG.

11. Allfälliges

über die am Mittwoch, den 10. August 1966, um 20.15 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefunden

17. Sitzung  
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: 1 Gemeinderat, 11 Gemeindevertreter und die Ersatzmänner Adalbert Fischer und Ernst Jussel  
Entsch. abwesend: Vzbgm. Anton Bickel und GV Josef Hosp

Beschlüsse und Berichte:

1. Die Verhandlungsschrift der 16. Gemeindevertretungssitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.

2. Der Bürgermeister berichtet:

a) Die gemeinsame Jungbürgerfeier der Jagdberggemeinden findet heuer am 28.8.1966 statt.

b) Die alljährliche Ausfahrt der alten Schlinsler wurde am 10. Juli ins Große Walsertal durchgeführt.

c) Der bisherige bewährte Standesbeamte Josef Morscher hat seine Stelle krankheitshalber zurückgelegt.

d) Frau Volksschullehrerin Ilga Ölz aus Feldkirch wird ab 1.9.66 an die Volksschule Schlins versetzt.

e) Der Schlußbericht über das Schuljahr 1965/66 der Schulleitung Schlins und der Bericht des Arbeitskreises für prophylaktische Medizin werden zur Kenntnis genommen.

f) Die Installation der Feuer-Alarmanlage wird lt. Schreiben der VKW durch den Platzmonteur Jussel durchgeführt werden.

g) Der Verkauf des Nutzholzes am Hasenboden war dem Forstausschuß übertragen. Ein diesbezügliches Angebot der Firma Waibel, Lustenau, wurde angenommen.

### 3. Arbeitsvergaben:

a) Die Fliesenlegerarbeiten im Gemeindehaus und Postgebäude werden mit 13 gegen 2 Stimmen um den Angebotspreis von S 45.980,- an die Fa. Müller, Thüringerberg, vergeben. In den wichtigsten Kellerräumen soll ein Deckenputz angebracht werden. Der Bauausschuß wird sich in Zusammenarbeit mit dem Planer Baumeister Heim mit der Anbringung einer Dachbodenisolierung befassen.

-2-

b) Die Anfertigung eines Rundbogentores für die Leichenhalle und zweier Friedhof-Eingangstore werden einstimmig an Schmiedemeister Rudolf Bickel, Schlins, zum Anbotspreis vergeben. Als Fertigstellungs- und Einbaetermin ist der 15. Oktober 1966 einzuhalten.

c) Die Neuanfertigung sämtlicher Fenster in Sechseckverbleiung aus echt Antikglas für die St. Annakapelle wird unter der Bedingung beschlossen, daß die röm. kath. Pfarrpfürnde die Hälfte der Anschaffungskosten übernimmt. Die Ausführung wird der Tiroler Glasmalerei und Mosaik-Anstalt, Innsbruck, zum Anbotspreis übertragen. Die Gemeinde übernimmt ferner die Kosten für die bereits durchgeführten Kanalisationsarbeiten zur Ableitung der Dachwässer, der Gerüstung, der Ausbesserungsarbeiten an Turm und Dach.

d) Zur Instandhaltung des Schulgebäudes wird die Durchführung folgender Arbeiten beschlossen:  
Klassenzimmer und Gänge werden teilweise neu gemalt. Ebenso die Außenwand des Saales unter der gedeckten Pausenhalle bis Fensterhöhe. In der Schulküche baut die Firma Anton Büchel ein zweites Waschbecken ein, ebenso wird der Heizkessel durch diese Firma repariert. Die Bedachung des Schulhauses und des Saales wird ausgebessert.

e) Die Instandsetzung der Furt über den Vermülsbach im inneren Tobel wird der Fa. Josef Mähr & Co, Feldkirch, übertragen.  
Dem Ansuchen der Agrargemeinschaft Schlins um Beistellung und Verlegung von Zementrohren zur Ableitung der Abwässer des St. Loy-Weges wird mit 8 gegen 5 Stimmen entsprochen. Die Nebefeldwege werden, soweit notwendig, stellenweise mit festem Material instandgesetzt. Vor Beginn dieser Arbeiten sind jedoch die Gemeindemarkter heranzuziehen.

Der öffentliche Weg von Haus-Nr. 1 bis zur Waldgrenze ist nach besten Möglichkeiten instandzusetzen.

4. Auf Grund des vorliegenden Angebotes vom August 1966 wird die Projekterstellung für die Regulierung des Wiesenbaches (generelles und Detailprojekt) gemeinsam an Dipl. Ing. Dr. techn. Josef Hörburger, Bregenz und Dipl. Ing. Ganser, Schruns, einstimmig vergeben. Die endgültige Honorarberechnung erfolgt jedoch erst nach Überprüfung der Projektierungsarbeiten durch das Landeswasserbauamt auf Grundlage der Gebührenordnung der Österr. Ingenieurkammern, wobei die vorgeschlagenen Zahlungstermine eingehalten werden. Die Honorarkosten für die Projektierung im ungefähren Ausmaße von S 100.000,- werden als Nachtragsvoranschlag beschlossen und durch Kreditübertragung aus Gemeindehaus-Neubau gedeckt.

5. Vom Abschluß einer Glasbruchversicherung für das neue Gemeindehaus und für das Postgebäude wird einstimmig Abstand genommen.

6. Für den verstorbenen GV Anton Dorn wird GV Benjamin Schlichtherle einstimmig als Mitglied des Forstausschusses bestellt.

-5-

Außerdem werden für die einzelnen Ausschüsse folgende Ersatzleute bestellt:

Planungsausschuß:	Anton Bickel, Andreas Erne, Fritz Amann
Bauausschuß:	Robert Begle, Erich Jussel, Anton Dona
Forstausschuß:	Josef Reichart, Heribert Hummer, Anton Dona
Friedhofsausschuß:	Friedrich Walter, Heribert Hummer, Fritz Amann
Überprüfungsausschuß:	Ernst Jussel

7. Die Gemeindevertretung verlangt keine Volksabstimmung über die Gesetzesbeschlüsse des VlbG. Landtages betreffend:

a) Fremdenverkehrsgesetz

b) Gesetz über die Mitwirkung der Bundesgendarmerie bei der Vollziehung von Landesgesetzen.

8. Die vom Amt der VlbG. Landesregierung vorgeschlagene Teilregulierung - Grundwasserfeld Satteinser Au - soweit sie die Katastralgemeinde Schlins betrifft, wird einstimmig beschlossen.

9. Bauabstandsnachsichten werden gewährt:

a) Gebr. Wanger, Scheins 79, zum Bau eines Gewächshauses auf Gp.Nr. 2828 von 5«20 m auf 3«60 m gegenüber der Walgaustraße L.Str.I.O.

b) Josef Zipp, Schlins 143, zum Bau eines Wohnhauses auf Gp.Nr. 548/1 von 3-80 m auf 2.20 m gegenüber dem öffentl. Gut Gp. 2732.

10. a) Der freiwilligen Feuerwehr Schlins wird zur Deckung von Rückständen und zur Durchführung der Kreisübung ein Beitrag gewährt.

b) Dem Wildpark Feldkirch wird über Ansuchen eine einmalige Spende bewilligt. Von einer Mitgliedschaft wird jedoch abgesehen.

c) Dem Bergiselbund Landesverband Vorarlberg werden zur Errichtung eines Kindergartens in Südtirol S 100.- gespendet.

Schluß der Sitzung um 0.30 Uhr

Die Einsichtnahme in Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeindevertretungssitzungen sowie die Herstellung von Abschriften ist während der Amtsstunden im Gemeindeamt jedermann erlaubt.

# 17. Sitzung

Sitzungstag:

10. August 1966

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungszimmer

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Bickel Anton Hosp Josef	Urlaub in Kärnten Urlaub
Niederschriftführer: Hartmann Vinzenz		
Walter Friedrich Gabriel Otto Begle Robert Bischof Josef Reichart Josef Schlichtherle Benj. Büchel Anton Fischer Adalbert Jussel Ernst  Erne Andreas Hummer Heribert  Amann Friedrich Dona Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO\*\*) war — ~~nicht~~ — gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich —.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der  
16. Gemeindevertretungssitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Arbeitsvergaben: a) Gemeindehausneubau u. Postgebäude,  
b) Friedhof u. Leichenhalle, c) St. Anna Kapelle, d) Schule,  
e) Wege-Instandsetzung, f) Gerätehaus
4. Projektierungsvergabe der Wiesenbach-Regulierung
5. Versicherungsangelegenheiten
6. Wahl eines Forstausschußmitgliedes für den verstorbenen GV  
Anton Dörn sowie von Ersatzmitgliedern in die einzelnen Aus-  
schüsse
7. Beschlußfassung: a) Gesetz über Mitwirkung der Bundesgendarmerie  
bei Vollziehung v. Landesgesetzen, b) Fremdenverkehrsgesetz
8. Beschlußfassung über Bauverbot für Grundwasserfeld Satteinser  
Au, soweit es die KG-Schlins umfaßt
9. Bauabstandsnachsichten: a) Gebr. Wanger, Schlins 79  
b) Josef Zipp, Schlins 143
10. Beiträge: a) freiw. Feuerwehr, b) Wildpark Feldkirch,  
c) Bergiselbund - Landesverband Vlbg.
11. Allfälliges
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.



Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift

=====

über die am Mittwoch, den 10. August 1966, um 20.15 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene

17. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: 1 Gemeinderat, 11 Gemeindevertreter und die Ersatzmänner Adalbert Fischer und Ernst Jussel

Entsch.abwesend: Vzbgm. Anton Bickel und GV Josef Hosp

Beschlüsse und Berichte:

1. Die Verhandlungsschrift der 16. Gemeindevertretungssitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.
2. Der Bürgermeister berichtet:
  - a) Die gemeinsame Jungbürgerfeier der Jagdberggemeinden findet heuer am 28.8.1966 statt.
  - b) Die alljährliche Ausfahrt der alten Schlinser wurde am 10. Juli ins Große Walsertal durchgeführt.
  - c) Der bisherige bewährte Standesbeamte Josef Morscher hat seine Stelle krankheitshalber zurückgelegt.
  - d) Frau Volksschullehrerin Ilga Ölz aus Feldkirch wird ab 1.9.66 an die Volksschule Schlins versetzt.
  - e) Der Schlußbericht über das Schuljahr 1965/66 der Schulleitung Schlins und der Bericht des Arbeitskreises für prophylaktische Medizin werden zur Kenntnis genommen.
  - f) Die Installation der Feuer-Alarmanlage wird lt. Schreiben der V K W durch den Platzmonteur Jussel durchgeführt werden.
  - g) Der Verkauf des Nutzholzes am Hasenboden war dem Forst-ausschuß übertragen. Ein diesbezügliches Angebot der Firma Waibel, Lustenau, wurde angenommen.
3. Arbeitsvergaben:
  - a) Die Fliesenlegerarbeiten im Gemeindehaus und Postgebäude werden mit 13 gegen 2 Stimmen um den Angebotspreis von S 45.980,- an die Fa. Müller, Thüringerberg, vergeben. In den wichtigsten Kellerräumen soll ein Deckenputz angebracht werden. Der Bauausschuß wird sich in Zusammenarbeit mit dem Planer Baumeister Heim mit der Anbringung einer Dachbodenisolierung befassen.

- b) Die Anfertigung eines Rundbogentores für die Leichenhalle und zweier Friedhof-Eingangstore werden einstimmig an Schmiedemeister Rudolf Bickel, Schlins, zum Anbotspreis vergeben. Als Fertigstellungs- und Einbautermin ist der 15. Oktober 1966 einzuhalten.
- c) Die Neuankfertigung sämtlicher Fenster in Sechseckverbleiung aus echt Antikglas für die St. Annakapelle wird unter der Bedingung beschlossen, daß die röm.kath. Pfarrpfründe die Hälfte der Anschaffungskosten übernimmt. Die Ausführung wird der Tiroler Glasmalerei und Mosaik-Anstalt, Innsbruck, zum Anbotspreis übertragen. Die Gemeinde übernimmt ferner die Kosten für die bereits durchgeführten Kanalisationsarbeiten zur Ableitung der Dachwässer, der Gerüstung, der Ausbesserungsarbeiten an Turm und Dach.
- d) Zur Instandhaltung des Schulgebäudes wird die Durchführung folgender Arbeiten beschlossen:  
Klassenzimmer und Gänge werden teilweise neu gemalt. Ebenso die Außenwand des Saales unter der gedeckten Pausenhalle bis Fensterhöhe. In der Schulküche baut die Firma Anton Büchel ein zweites Waschbecken ein, ebenso wird der Heizkessel durch diese Firma repariert. Die Bedachung des Schulhauses und des Saales wird ausgebessert.
- e) **D i e** Instandsetzung der Furt über den Vermülsbach im inneren Tobel wird der Fa. Josef Mähr & Co, Feldkirch, übertragen.  
Dem Ansuchen der Agrargemeinschaft Schlins um Beistellung und Verlegung von Zementrohren zur Ableitung der Abwässer des St. Loy-Weges wird mit 8 gegen 5 Stimmen entsprochen. Die Nebefeldwege werden, soweit notwendig, stellenweise mit festem Material instandgesetzt. Vor Beginn dieser Arbeiten sind jedoch die Gemeindegrenzen heranzuziehen. Der öffentliche Weg von Haus-Nr. 1 bis zur Waldgrenze ist nach besten Möglichkeiten instandzusetzen.
4. Auf Grund des vorliegenden Angebotes vom 4. August 1966 wird die Projekterstellung für die Regulierung des Wiesensbaches (generelles und Detailprojekt) gemeinsam an Dipl.Ing. Dr. techn. Josef Hörburger, Bregenz und Dipl.Ing. Ganser, Schruns, einstimmig vergeben. Die endgültige Honorarberechnung erfolgt jedoch erst nach Überprüfung der Projektierungsarbeiten durch das Landeswasserbauamt auf Grundlage der Gebührenordnung der Österr. Ingenieurkammern, wobei die vorgeschlagenen Zahlungstermine eingehalten werden. Die Honorarkosten für die Projektierung im ungefähren Ausmaße von S 100.000,- werden als Nachtragsvoranschlag beschlossen und durch Kreditübertragung aus Gemeindehaus-Neubau gedeckt.
5. Vom Abschluß einer Glasbruchversicherung für das neue Gemeindehaus und für das Postgebäude wird einstimmig Abstand genommen.
6. Für den verstorbenen GV Anton Dörn wird GV Benjamin Schlichtherle einstimmig als Mitglied des Forstausschusses bestellt.  
Außerdem werden für die einzelnen Ausschüsse folgende Ersatzleute bestellt:

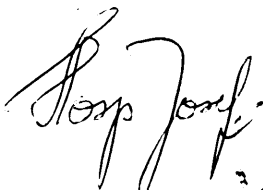

Planungsausschuß: Anton Bickel, Andreas Erne, Fritz Amann  
Bauausschuß: Robert Begle, Erich Jussel, Anton Dona  
Forstausschuß: Josef Reichart, Heribert Hummer, Anton Dona  
Friedhofausschuß: Friedrich Walter, Heribert Hummer, Fritz  
Amann

Überprüfungsausschuß: Ernst Jussel

7. Die Gemeindevertretung verlangt keine Volksabstimmung über die Gesetzesbeschlüsse des Vlb. Landtages betreffend:
  - a) Fremdenverkehrsgesetz
  - b) Gesetz über die Mitwirkung der Bundesgendarmerie bei der Vollziehung von Landesgesetzen.
8. Die vom Amt der Vlb. Landesregierung vorgeschlagene Teilregulierung - Grundwasserfeld Satteinser Au - soweit sie die Katastralgemeinde Schlins betrifft, wird einstimmig beschlossen.
9. Bauabstandsnachsichten werden gewährt:
  - a) Gebr. Wanger, Schlins 79, zum Bau eines Gewächshauses auf Gp.Nr. 2828 von 5.20 m auf 3.60 m gegenüber der Walgaustraße L.Str.I.O.
  - b) Josef Zipp, Schlins 143, zum Bau eines Wohnhauses auf Gp.Nr. 548/1 von 3.80 m auf 2.20 m gegenüber dem öffentl. Gut Gp. 2732.
10.
  - a) Der freiwilligen Feuerwehr Schlins wird zur Deckung von Rückständen und zur Durchführung der Kreisübung ein Beitrag gewährt.
  - b) Dem Wildpark Feldkirch wird über Ansuchen eine einmalige Spende bewilligt. Von einer Mitgliedschaft wird jedoch abgesehen.
  - c) Dem Bergiselbund Landesverband Vorarlberg werden zur Errichtung eines Kindergartens in Südtirol S 100.- gespendet.

Schluß der Sitzung um 0.30 Uhr

Die Einsichtnahme in Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeindevertretungssitzungen sowie die Herstellung von Abschriften ist während der Amtsstunden im Gemeindeamt jedermann erlaubt.

Der Bürgermeister:

